

Geologen und Reptilien teilen eine Vorliebe

Am 28. Mai findet eine Exkursion in den Steinbruch Vorberg oberhalb von **Bözingen** statt. Experten erklären, weshalb Jurakalk bei Reptilien, Geologen sowie beim Bau von Trockenmauern beliebt ist.

mt. Die Stiftung Landschaft und Kies organisiert zusammen mit der Steinbruch AG Vorberg am Samstag, 28. Mai, im Steinbruch Vorberg oberhalb von Bözingen eine öffentliche Exkursion. Am Morgen und am Nachmittag findet jeweils eine Führung statt, die unter dem Thema «Jurakalk – Begehrt für Trockenmauern, Reptilien und Geologen» steht.

Von Schlangen und Steinen

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schauen dabei einem Profi beim Bau einer Trockenmauer über die Schultern und erfahren von einem Geologen, wie das Juragestein entstanden ist. Schliesslich erklärt ein Reptilien-

kenner die Lebensweise und Ansprüche von Schlangen und Eidechsen, die sich gerne in Trockenmauern und Steinhaufen aufhalten (siehe auch Infobox).

Die Stiftung Landschaft und Kies ist die Naturschutzorganisation der bernischen Kiesbranche. Ihr Hauptanliegen ist die Wahrung der Interessen von Land-

schaft und Natur beim Abbau von Steinen und Erden.

Die Steinbruch AG Vorberg mit Sitz in Safnern ist ein Mitglied dieser Stiftung und wird nach na-

turschützerischen Gesichtspunkten unterhalten. Alle zwei Jahre organisiert die Stiftung öffentliche Kurse zu verschiedenen Naturthemen.



Der Jurakalkstein eignet sich – aufbereitet – beispielsweise für den Bau von Trockenmauern.

Bild: zvg

Zahlen und Fakten zur Exkursion

- **Datum:** Samstag, 28. Mai, 9 bis 12 Uhr oder 14 bis 17 Uhr (gleicher Kurs).
- **Ort:** Steinbruch Vorberg ist oberhalb von Bözingen; von Wald umgeben; die Einfahrt führt durch einen Tunnel.
- **Leitung:** Christian Schlüchter, Institut für Geologie Uni Bern, Severin Erni, Stiftung Landschaft & Kies, Reto Ingold, Stiftung Umwelteinsatz Schweiz.
- **Anmeldung:** Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich. Genauere Informationen erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung. Anmeldungen an: Stiftung Landschaft und Kies, franziska.eggimann@landschaftundkies.ch oder Tel. 033 345 58 20 (mt)